

Landkreis Kassel

Kreistag

Wilhelmshöher Allee 19 - 21, 34117 Kassel

Kassel, 21.02.2012



Niederschrift

der 6. öffentlichen Sitzung des Gremiums

Kreistag

(Wahlzeit 2011 - 2016)

am Donnerstag, 16.02.2012
von 11:00 bis 16:35 Uhr

in 34266 Niestetal, Heiligenröder Str. 70, Mehrzweckhalle Niestetal

-
- I. Zu der heutigen Kreistagssitzung wurden durch Schreiben des Kreistagsvorsitzenden vom 20.01.2012 schriftlich eingeladen:
- a) die Abgeordneten des Kreistages
 - b) die Mitglieder des Kreisausschusses
 - c) die/der Vertreter/in des Ausländerbeirates

Von der Einladung erhielten Kenntnis:

das Regierungspräsidium in Kassel
sowie Presse und Rundfunk

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 25.01.2012 in der Tageszeitung "Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Ausgaben: Kassel-Stadt und Land, Hofgeismarer Allgemeine und Wolfhager Allgemeine öffentlich bekanntgemacht.

II. **An der Kreistagssitzung nehmen teil:**

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Sitzungsleitung/Sitzungsunterbrechungen/Behandlungsreihenfolge

Die Sitzungsleitung erfolgt für die Eröffnung sowie zu den Tagesordnungspunkten 1, 2, 4.1, 4.2, 5 – 8, 13, 16, 17, 20 und 21 durch den Kreistagsvorsitzenden Güttler.

Die Sitzungsleitung zu den Tagesordnungspunkten 9 – 12 und 14 erfolgt durch die stellvertretende Kreistagsvorsitzende Schröder.

Die Tagesordnungspunkte werden in folgender Reihenfolge behandelt:

1, 2, 4.1, 4.2, 5, 6, 20 im Teil I (ohne Aussprache), die Tagesordnungspunkte 7., 8, 13, 9 – 12, 14, 16, 17 und 21 werden im Teil II (mit Aussprache) behandelt.

Die Protokollierung erfolgt in der nach der Tagesordnung vorgesehenen Reihenfolge.

Die Sitzung wird während der Behandlung der Tagesordnungspunkte 7, 8 und 13 von 13:26 – 13:35 Uhr und von 14:03 – 14:10 Uhr unterbrochen.

IV. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreistages

Die Sitzung wird von Kreistagsvorsitzenden Güttler um 11:00 Uhr eröffnet.

Er stellt fest, dass gegen die formelle Einberufung des Kreistages vom 20.01.2012 keine Einwendungen erhoben wurden und die Beschlussfähigkeit des Kreistages aufgrund der anwesenden Abgeordneten gegeben ist.

Der Kreistagsvorsitzende gratuliert den Kreistagsabgeordneten/Kreisbeigeordneten Aufenanger, Dr. Knoche, Köhne, Ackermann, Käkel, Westphal, Swen Schmidt, Gremmels, Lind, Ludewig, Lange, Dr. Mlasowsky, Henkel, Gimmler, Erdmann, Stenda, Paul, Storch, Wuttke und die seit der letzten Sitzung des Kreistages Geburtstag hatten. Weiterhin gratuliert er dem Kreistagsabgeordneten Friedhelm Becker, der heute Geburtstag hat.

Der Kreistagsvorsitzende weist dann auf folgende Unterlagen hin:

- Die Zusammenstellung der Ausschussergebnisse
- Die Vorlage zum TOP 2 (Information des Kreistages durch den Kreisausschuss).

Zu dem TOP 7:

- Antrag lfd. Nr. 8.1 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012
- Anträge lfd. Nr. 34 - 36 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.02.2012
- Anträge lfd. Nr. 37 - 39 der CDU-Fraktion vom 14.02.2012
- Antrag lfd. Nr. 40 der FW-Fraktion vom 15.02.2012
- Modifizierten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 zu TOP 8

- Modifizierten Antrag der SPD-Fraktion vom 14.02.2012 zu TOP 20
- Zusammenstellung zur Fragestunde

V. Zur Tagesordnung

Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 3 (Genehmigung/Kennntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen) vom Kreisausschuss, der Antrag zu TOP 18 (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.01.2012 betr. Rücknahme eines Kreistagsbeschlusses zur Raumtemperatur in Sporthallen) von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen wurde. Darüber hinaus wurden die Anträge zu den Tagesordnungspunkten 15 (Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.12.2011 betr. „Sofortige Einstellung der Planungen betreffend Video-Überwachung der GHS Hofgeismar“) und 19 (Antrag der FDP-Fraktion vom 14.01.2012 betr. Transparenz des Kreistages im Internet) von den Antragstellern bis zur Kreistagssitzung am 04.05.2012 zurückgestellt.

Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP) beantragt, den Tagesordnungspunkt 13 zusammen mit den Tagesordnungspunkt 7 und 8 aufzurufen. Hierzu besteht Einvernehmen.

VI: Berichterstattung der Kreistagsausschüsse

Die Beratungsergebnisse der zur Vorbereitung der Kreistagsbeschlüsse beteiligten Kreistagsausschüsse liegen allen Sitzungsteilnehmern in schriftlicher Form vor.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

- TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden**
- TOP 2 2012/0337
Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29
Abs. 3 HKO**
- TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen
und Auszahlungen**
- TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 4.1 2012/0338
Entwidmung und Verkauf des Vier-Familien-Wohnhauses an der
Gustav-Heinemann-Schule Hofgeismar**
- TOP 4.2 2012/0339
Verkauf der Flurstücke „Gemarkung Grebenstein, Flur 37,
Flurstücke 52 bis 64/1, 66/1 und 68/1, Frauenwinkel“**
- TOP 5 2012/0340
Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 09.12.2011 betr. SchuB-
Klassen im Landkreis Kassel**
- TOP 6 2012/0341
Berichts Antrag der FDP-Fraktion vom 04.01.2012 betr.
„Öffentlichkeitsarbeit des Zweckverbandes Raum Kassel“**
- TOP 7 2012/0286-1
Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr
2012 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2011
bis 2015**
- TOP 8 2012/0344
Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel -
Haushaltsjahr 2012**
- TOP 9 2011/0276
Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Anhörung der
Geschäftsführung des Regionalflughafens Paderborn-Lippstadt im
Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen “**
- TOP 10 2012/0346
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. vom
29.11.2011 betr. „Kreiskliniken“**

- TOP 11 2011/0278**
Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Keine Preiserhöhung beim NVV“
- TOP 12 2011/0279**
Antrag der SPD-Fraktion vom 08.11.2011 betr. „Erhalt des Nordhessischen Verkehrsverbundes“
- TOP 13 2011/0280**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt vom 02.11.2011 betr. „Kostenunterschiede unabhängig untersuchen“
- TOP 14 2011/0282**
Antrag der FDP-Fraktion vom 02.11.2011 betr. „Innovationsregion Nordhessen“
- TOP 15 2012/0349**
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.12.2011 betr. „Sofortige Einstellung der Planungen betreffend Video-Überwachung der GHS Hofgeismar“
- TOP 16 2012/0350**
Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.12.2011 betr. „keine Vermittlung des Jugendamtes von Kindern in geschlossene Einrichtungen“
- TOP 17 2012/0351**
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.12.2011 betr. „Änderung des § 27 der Geschäftsordnung des Kreistages “
- TOP 18 2012/0352**
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.01.2012 betr. Rücknahme eines Kreistagsbeschlusses zur Raumtemperatur in Sporthallen
- TOP 19 2012/0353**
Antrag der FDP-Fraktion vom 14.01.2012 betr. Transparenz des Kreistages im Internet
- TOP 20 2012/0354**
Antrag der SPD-Fraktion vom 17.01.2012 betr. „Servicestelle Demografie“
- TOP 21 2012/0355**
Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages

Abhandlung der Tagesordnung:

Öffentlicher Teil :

TOP 1 Bekanntmachungen des Vorsitzenden

- Der Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass den Zuschauerinnen und Zuschauern die Kreistagsabgeordneten Ulloth (SPD), Aufenanger (CDU), Brede (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Dr. Mlasowsky (FW), Becker (FDP) und Dr. Knoche (DIE LINKE.) als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.
- Er weist darauf hin, dass ihm mit Schreiben vom 06.01.2012 ein Vorgang von Herrn Karl-Heinz Stolz, Hann. Münden, betr. die Statusänderung des Reinhardswaldes übersandt wurde. In einem Telefonat mit Herrn Stolz am 23.01.2012 habe ihm dieser mitgeteilt, dass er diesen Vorgang auch an die Fraktionsvorsitzenden der Kreistagsfraktionen versandt habe und er in seinem Beitrag eine Unterstützung für die Ausweisung eines Naturparkes sehe. Der Vorsitzende teilt mit, dass von ihm der Vorgang nachträglich auch den beiden fraktionslosen Mitgliedern des Kreistages zur Kenntnisnahme übermittelt wurde.
- Der Kreistagsvorsitzende informiert, dass durch Kreistagsbeschluss vom 07.12.2011 der Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 25.10.2011 betr. Ergänzung zum Bericht zur gemeinsamen Nutzung von Räumlichkeiten des Kreises und der Kommunen zur abschließenden Beratung an den Ausschuss für Bildungswesen und Kultur überwiesen wurde. Der Ausschuss für Bildungswesen und Kultur habe sich in seiner Sitzung am 09.02.2012 abschließend hiermit beschäftigt.
- Der Vorsitzende verweist auf die im Rahmen der letzten Kreistagssitzung von den Abgeordneten Hellwig (CDU) und Lange (DIE LINKE.) vorgetragene Bitte, dass künftig immer ein Auszählen der Stimmen erfolgen soll. Diese Bitte sei in der letzten Sitzung des Ältestenrates beraten worden. Da sich die Sitzungsdauer dadurch erheblich verlängern würde, bestand Einvernehmen, es bei der bisherigen Vorgehensweise zu belassen. Der Ältestenrat war sich darüber einig, dass nochmals an die Disziplin der Sitzungsteilnehmer appelliert werden solle, dass diese sich bei den Abstimmungen auf ihrem eigenen Sitzplatz befinden sollen, um der Sitzungsleitung den Überblick zu erleichtern.
- Der Kreistagsvorsitzende gibt bekannt, dass für die Kreistagssitzung am 06.12.2012 wegen des Nikolausabend im Ältestenrat verbindlich festgelegt wurde, dass die Sitzung von 9:00 Uhr bis maximal 16:00 Uhr stattfinden soll.

TOP 2 2012/0337

Information des Kreistages durch den Kreisausschuss gemäß § 29 Abs. 3 HKO

Zur Unterrichtung des Kreistages liegt eine entsprechende Tischvorlage vor.

TOP 3 Genehmigung/Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Kreisausschuss zurückgezogen.

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten**TOP 4.1 2012/0338
Entwidmung und Verkauf des Vier-Familien-Wohnhauses an der Gustav-Heinemann-Schule Hofgeismar****Abstimmungsergebnis**

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit Bei 2 Enthaltungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Das Grundstück an der Gustav-Heinemann-Schule Hofgeismar, Flur 16 Flurstück 188/33, in der Größe von 870 m² mit aufstehendem Vier-Familien-Wohnhaus und Garagenanlage mit drei Garagen wird entwidmet und zum festgestellten Verkehrswert von 210.000 € an die Eheleute Sabine und Volker Scharf verkauft. Zusätzlich zum Kaufpreis hat der Käufer die Notar – und Gerichtskosten sowie die Grunderwerbssteuer zu tragen.

**TOP 4.2 2012/0339
Verkauf der Flurstücke „Gemarkung Grebenstein, Flur 37, Flurstücke 52 bis 64/1, 66/1 und 68/1, Frauenwinkel“****Vorbemerkungen:**

Die Abstimmung der Vorlage erfolgt in der Fassung der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Die 15 Flurstücke Gemarkung Grebenstein, Flur 37, Flurstücke 52 bis 64/1, 66/1 und 68/1, „Frauenwinkel“, mit insgesamt 13.824 qm werden wie folgt veräußert:

- a) Eine noch zu vermessende Teilfläche (ca. 2/3) an die part AG, Bad Gandersheim, zum Preis von 15,00 € pro qm.
- b) Eine noch zu vermessende Teilfläche (ca. 1/3) an die Eheleute Meike und Henning Schmacke, Grebenstein, zum Preis von 2,50 € pro qm.
Die Käufer haben sich zu verpflichten, im Falle einer späteren Bebauung oder Eigentumsveränderung einen Betrag von 12,50 € pro qm an den Landkreis nachträglich zu zahlen (Wertabschöpfung).
- c) Der Verkauf der Flurstücke erfolgt nur unter der Voraussetzung, dass die Maßnahme der part AG realisiert wird.

Die Kosten des Vertrags, der Vermessung, der Umschreibung im Grundbuch und die Grunderwerbsteuer gehen zu Lasten der Käufer.

TOP 5 2012/0340
Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 09.12.2011 betr. SchuB-Klassen im Landkreis Kassel

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Ergebnis

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 09.12.2011 betr. SchuB-Klassen im Landkreis Kassel wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6 2012/0341
Berichts Antrag der FDP-Fraktion vom 04.01.2012 betr.
„Öffentlichkeitsarbeit des Zweckverbandes Raum Kassel“

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kenntnisnahme	<input checked="" type="checkbox"/>		

Ergebnis

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der FDP-Fraktion vom 04.01.2012 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7 2012/0286-1
Haushaltssatzung des Landkreises Kassel für das Haushaltsjahr 2012 sowie Entwurf des Investitionsprogramms für die Jahre 2011 bis 2015

Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 7, 8 und 13 werden gemeinsam behandelt.

An der Aussprache zu diesen Tagesordnungspunkten beteiligen sich die Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU), Gottschalck (SPD), Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Kauffeld (FW), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Kreistagsabgeordneter Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP), Landrat Schmidt und Fraktionsvorsitzende Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.) beantragt eine Sitzungsunterbrechung (13:26 – 13:35 Uhr).

Es wird dann über die vorliegenden Anträge abgestimmt.

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
1	Kreisausschuss	24.01.2012	<p>Erträge aus Schlüsselzuweisungen (Produkt-Nr. 61.6110.01, KVKR-Konto 5401010)</p> <p>Erhöhung von bisher 24.573.555 Euro um 1.836.905 Euro auf nunmehr 26.410.460 Euro.</p>	einstimmig angenommen
2	Kreisausschuss	24.01.2012	<p>Erträge aus Kreisumlage (Produkt-Nr. 61.6110.01, KVKR-Konto 5582010)</p> <p>Erhöhung von bisher 96.434.670 Euro um 1.175.996 Euro auf nunmehr 97.610.666 Euro.</p>	einstimmig angenommen
3	Kreisausschuss	24.01.2012	<p>Erträge aus Schulumlage (Produkt-Nr. 24.2410.30 und 24.2430.10, KVKR-Konto 5583000)</p> <p>Erhöhung von bisher 52.717.620 Euro um 642.877 Euro auf nunmehr 53.360.497 Euro.</p>	einstimmig angenommen
4	Kreisausschuss	24.01.2012	<p>Erträge aus der Zuweisung zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe (Produkt-Nr. 31.3110.01, KVKR-Konto 5401030)</p> <p>Verringerung von bisher 1.720.000 Euro um 410.000 Euro auf nunmehr 1.310.000 Euro.</p>	einstimmig angenommen
5	Kreisausschuss	24.01.2012	<p>Aufwendungen für die LWV-Umlage: (Produkt-Nr. 61.6110.01, KVKR-Konto 7354300)</p> <p>Erhöhung von bisher 39.724.307 um 153.570 Euro auf nunmehr 39.877.877 Euro.</p>	einstimmig angenommen

Lfd. Nr.	Antragstellend e Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
6	Kreisausschuss	24.01.2012	Aufwendungen für die Krankenhaus-Umlage: (Produkt-Nr. 61.6110.01, KVKR-Konto 7353100) Erhöhung von bisher 3.775.218 Euro um 9.295 Euro auf nunmehr 3.784.513 Euro.	einstimmig angenommen
7	Kreisausschuss	24.01.2012	Erstattung an die Hessische Landgesellschaft mbH (HLG) (Produkt-Nr. 11.1110.12, KVKR-Konto 7126030) Haushaltsansatz (neu): 220.000 Euro	mit Mehrheit angenommen
8	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	01.02.2012	Ersetzt durch lfd. Nr. 8.1:	nicht abgestimmt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
8.1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	14.02.2012	<p>1) Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, inwiefern der Ausdruck und die Versendung der schriftlichen Unterlagen und Protokolle für den Kreistag, dessen Ausschüsse und der beteiligten Fachgremien auf ein Minimum reduziert werden können und durch elektronische Unterlagen undelektronische Datenübermittlung ersetzt werden können, bzw. ersatzweise auf dem Informationssystem des Landkreises zur Verfügung gestellt werden können.</p> <p>Der Kreissauschuss hat die Regelung mit dem Ältestenrat am 10.04.2012 abschließend abzustimmen.</p> <p>2) Der Entwurf zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan soll zukünftig in Papierform auf ein Minimum beschränkt werden. Alle weiteren Daten werden zum Abruf im Informationssystem des Landkreises elektronisch zur Verfügung gestellt.</p> <p>Der Kreissauschuss hat die Regelung mit dem Ältestenrat vor Einbringung des nächsten Haushaltes abschließend abzustimmen.</p>	einstimmig angenommen
9	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	01.02.2012		zurückgezogen
10	FW	02.02.2012		zurückgezogen

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
11	FW	02.02.2012	<p>modifiziert in folgende Fassung:</p> <p>Von den in 2012 aus Altersgründen freiwerdenden Stellen werden 30 % nicht neu besetzt. Der bestehende Arbeitsaufwand dieser Stellen wird durch Umverteilung in der laufenden Verwaltung kompensiert. Davon ausgenommen bleiben der Bereich der Schulen, der Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz sowie der Fachbereich Jugend.</p>	mit Mehrheit angenommen
12	FW	02.02.2012	Für das Jahr 2012 wird eine Beförderungssperre erlassen soweit keine Personalkosten-erstattungen Dritter erfolgen.	mit Mehrheit abgelehnt
13	FW	02.02.2012	Die Aufwandsentschädigungen der Kreistags- und Kreisausschussmitglieder und die Fraktionsmittel der Kreistagsfraktionen werden um 50 % gekürzt.	mit Mehrheit abgelehnt
14	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	04.02.2012	<p>Zur Ziffer 7 der Beschlussvorlage des Kreisausschusses zur Haushaltssatzung 2012 vom 28.12.2011 „Erstattung an die Hessische Landgesellschaft mbH (HLG)“</p> <p>Produkt-Nr. 11.1110.12, KVKR-Konto 7126030: Die Ausgleichszahlung in Höhe von 220.000 € an die HLG entfällt.</p>	nicht abgestimmt, da erledigt durch Beschlussfassung zu lfd. Nr. 7
15	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	04.02.2012	ersetzt durch Antrag lfd. Nr. 41	nicht abgestimmt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
16	CDU	06.02.2012	Die in § 7 der Haushaltssatzung unter Pkt. 1.2 festgelegten Höchstbeträge für die Zustimmung des Kreisausschuss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden wie folgt reduziert: Im Ergebnishaushalt statt 250.000 Euro neu 125.000 Euro für überplanmäßige Ausgaben statt 100.000 Euro neu 50.000 Euro für außerplanmäßige Ausgaben Im Finanzhaushalt statt 100.000 Euro neu 50.000 Euro für überplanmäßige Ausgaben statt 50.000 Euro neu 25.000 Euro für außerplanmäßige Ausgaben.	mit Mehrheit abgelehnt
17	CDU	06.02.2012	modifiziert durch Antrag lfd. Nr. 37	nicht abgestimmt
18	CDU	06.02.2012	In § 8 der Haushaltssatzung wird als zweiter Satz angefügt: Über Veränderungen in den Modalitäten der Kreditfinanzierung des Landkreises ist der Kreistag einmal pro Quartal zweimal jährlich zu informieren. Finanzierungen in Fremdwährungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Kreistages.	mit Mehrheit angenommen

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
19	CDU	06.02.2012	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, in der nächsten Sitzung des Kreistages einen Bericht über die Modalitäten des Kommunalen Schutzschirms des Landes Hessen zur Alt-schuldentilgung als Entscheidungsgrundlage vorzulegen. Insbesondere über die aus einer Inanspruchnahme des Schutzschirms für den Landkreis resultierenden Vor- und Nachteile, ist der Kreistag zu informieren.</p> <p>Eine Stellungnahme des Landkreistages und der zuständigen Kommunalaufsicht ist einzuholen und dem Kreistag vorzulegen.</p>	einstimmig angenommen
20	CDU	06.02.2012	<p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, den Personalbestand des Landkreises Kassel zu reduzieren. Als Zielvorgabe ist eine Verringerung im Haushaltsjahr 2016 um 10% gegenüber den Personalkosten des Haushaltsjahres 2011 zu erreichen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im gleichen Zeitraum um 3 % zu reduzieren. Eine Abweichung nach oben bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist nur zulässig, wenn in gleicher Höhe Personalkosten ersetzt werden.</p>	mit Mehrheit abgelehnt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
21	CDU	06.02.2012	<p>modifiziert in:</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur Haupt-u. Finanzausschusssitzung am 18.06.12 einen Bericht über die Umsetzung des vom Landrat angekündigten Immobilienmanagements zu geben.</p> <p>Der Kreisausschuss wird beauftragt, bis zur übernächsten Sitzung des Kreistages ein Konzept für die Einrichtung des vom Landrat angekündigten Immobilienmanagements vorzulegen.</p>	einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung
22	CDU	06.02.2012	ersetzt durch lfd. Nr. 38	nicht abgestimmt
23	CDU	06.02.2012		zurückgezogen
24	CDU	06.02.2012	ersetzt durch Antrag lfd. Nr. 41	nicht abgestimmt
25	DIE LINKE.	06.02.2012	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreissenientag wird künftig nicht mehr zentral auf dem Sensenstein stattfinden. 2. Der Haushaltsansatz für den Kreissenientag (45.100 €) wird gestrichen. 3. Stattdessen werden den 29 Städten und Gemeinden jeweils bis zu 2.000,00 € Zuschuss für dezentrale Seniorentage in den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt. Die Haushaltsmittel (58.000 €) sind an geeigneten Stelle als Aufwendungen im Selbstverwaltungsbereich einzustellen (Produkt 11.1110.01). 	mit Mehrheit abgelehnt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
26	DIE LINKE.	06.02.2012	<p>1. Der Haushaltsansatz für Denkmalschutz und Förderung der Denkmalpflege wird von 67.500 € auf 135.000 € erhöht (Produkt 52.5230.1 /Kostestelle 83030400).</p> <p>2. Die Förderungsrichtlinien des Landkreises werden überarbeitet, so dass künftig im Einzelfall eine höhere Förderung als bisher möglich wird.</p>	einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung
27	DIE LINKE.	06.02.2012	<p>modifizierte Fassung:</p> <p>Es wird geprüft, ob die Leiter/innen der Musikschulen Vellmar und Söhre - Kaufunger Wald auch künftig beim Landkreis Kassel angestellt bleiben können. Dafür wird es im 1. Halbjahr 2012 ein Planungsgespräch mit allen Musikschulleitungen im Landkreis geben. Die Fraktionen werden über die Ergebnisse zeitnah informiert.</p>	mit Mehrheit angenommen
28	FDP	22.01.2012	Der Kreisausschuss wird beauftragt, die laut Erläuterungen noch mögliche Einsparung von vier weiteren Stellen im Kreishaushalt umzusetzen und die entsprechenden Aufgaben auf andere Stellen im Landratsamt zu verteilen.	mit Mehrheit abgelehnt
29	FDP	22.01.2012	Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, inwiefern über ein gemeinsame Finanzmanagement des Landkreises mit den kreisangehörigen Kommunen Vorsorge gegen die Auswirkungen von Basel III und eventuellen Anforderungen durch dadurch entstehende Ratings getroffen werden kann.	einstimmig angenommen bei 3 Enthaltungen

<i>Lfd. Nr.</i>	<i>Antragstellende Fraktion</i>	<i>vom</i>	<i>Antragstext</i>	<i>Abstimmungsergebnis</i>
30	FDP	22.01.2012	Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Kreistagsvorsitzenden zu prüfen, ob sich Einsparungen ergeben, wenn die Sitzungsunterlagen des Kreistages zukünftig nur noch digital zur Verfügung gestellt werden und den Mitgliedern des Kreistages und des Kreisausschusses entsprechend des Vorbilds der Stadt Göttingen die technische Ausstattung hierfür bereit gestellt wird.	mit Mehrheit angenommen
31	FDP	22.01.2012	Die Kosten für „Kommunikation, Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen“ werden nur um € 300.000 für die Kooperation mit der Provinz Forli-Cesena erhöht. Die weiteren € 150.000 Kostensteigerungen auf diesem Gebiet sind um mindestens € 120.000 zu reduzieren.	mit Mehrheit abgelehnt
32	FDP	22.01.2012	Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, damit in den Jahren 2012 bis 2020 die Defizite pro Jahr um mindestens € 2,21 Mio. reduziert werden.	mit Mehrheit abgelehnt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
33	SPD	07.02.2012	<p>modifizierte Fassung:</p> <p>Der Kreisausschuss möge prüfen, ob an den Förderschulen Baunsbergschule in Baunatal und Brüder-Grimm-Schule in Hofgeismar Schulsozialarbeit angeboten werden kann, ohne dass diese Angebote zu weiteren oder ggf. nur zu geringen Ausgabe-steigerungen führen.</p> <p>Darüber hinaus wird der Kreisausschuss beauftragt, zu prüfen, ob es weitere Möglichkeiten von Finanzierungsmodellen für die Schulsozialarbeit gibt (z.B. unter Beteiligung des Landes Hessen), ohne den Kreishaushalt zusätzlich zu belasten, die es zukünftig ermöglichen, - bei Bedarf weitere Schulformen mit Schulsozialarbeit zu versorgen.</p> <p>Die Erfahrungen und Vorgehensweisen anderer hessischer Schulträger sind bei der Prüfung mit einzubeziehen.</p> <p>Über das Ergebnis der Prüfung ist im Sozial- und Bildungsausschuss zu berichten.</p>	einstimmig angenommen
34	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10.02.2012	<p>Streichung der Kostenstelle (n)</p> <p>Produktbereich 57</p> <p>a) 20201202 Zuschuss Wirtschaftsförderung GmbH (310.000 €)</p> <p>b) 20201403 Zuschuss FGK (820.000 €)</p>	mit Mehrheit abgelehnt
35	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10.02.2012	<p>Streichung der Investitionsansätze für 2011-2015</p> <p>a) I220-047.1 K 47 neu (4.839.500 €)</p> <p>b) I2020-3 Flughafen Kassel-Calden (6.400.000 €)</p>	mit Mehrheit abgelehnt

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
36	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	10.02.2012	Für die Investitionen für den Flughafen neubau Kassel-Calden, sowie die Kosten für die Beteiligung an der Flughafen GmbH ist eine Folgekostenberechnung zu erstellen und langfristig im Haushaltsentwurf darzustellen.	mit Mehrheit abgelehnt
37	CDU	14.02.2012	Änderungsantrag zu Top 7 lfd. Nr. 17 der Sitzung vom 16.02.2012 In § 7 der Haushaltssatzung wird als neuer Punkt 2. eingefügt: Sofern keine Nachtrags- haushaltssatzung erforderlich ist, liefert der Kreisaus- schuss ersatzweise einen weiteren Bericht zum Haushaltsvoll- zug zum 30.11. des Jahres. Die Berichte werden im Kreistag beraten.	einstimmig angenommen
38	CDU	14.02.2012	Änderungsantrag zu Top 7 lfd. Nr. 22 der Sitzung vom 16.02.2012 Der Teil der Position, der auf die Erstellung des Kreisverkehrs entfällt, wird gestrichen.	Mit Mehrheit abgelehnt
39	CDU	14.02.2012	ersetzt durch modifizierte Fassung zu lfd. Nr. 33	nicht abgestimmt
40	FW	15.02.2012	Sachverhalt Kreisverkehrs- platz in Vellmar: Die Baumaßnahme wird erst begonnen, wenn eine entsprechende verbindliche Förderzusage von GVFG- Mitteln vorliegt.	einstimmig bei 3 Enthaltungen

Lfd. Nr.	Antragstellende Fraktion	vom	Antragstext	Abstimmungsergebnis
41	GRÜNE, FDP, FW, CDU	16.02.12	<p>Für die Vorbereitung des Haushalts für das Jahr 2013 erarbeiten die Vertreter der Fraktionen sowie die fraktionslosen Abgeordneten gemeinsam mit der Verwaltung in einer Arbeitsgruppe, Ziele, Kennzahlen und Produktbeschreibungen für den künftigen Produkthaushalt. Die Produktbeschreibungen sind so zu gestalten, dass die verantwortliche Organisationseinheit, die gesetzlichen Grundlagen, der Rechtsbindungsgrad sowie die allgemeinen und konkreten Ziele, die erreicht werden sollen, deutlich werden.</p> <p>Die Arbeitsgruppe kann sich aus den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses, sowie den beiden fraktionslosen Abgeordneten zusammensetzen.</p>	einstimmig angenommen
42	FW	16.02.12	Die Kreis- und Schulumlage wird auf 55% festgesetzt.	mit Mehrheit angenommen

Im Anschluss an die Abstimmungen der vorstehenden Anträge spricht Fraktionsvorsitzender Williges (CDU) zur Geschäftsordnung. Auf die vom Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU) gestellte Frage antwortet Landrat Schmidt.

Fraktionsvorsitzender Williges (CDU) spricht zur Geschäftsordnung und beantragt, die Abstimmung über den Haushalt heute nicht vorzunehmen. Gegen den Geschäftsordnungsantrag spricht Fraktionsvorsitzende Gottschalck (SPD).

Fraktionsvorsitzende Weinert beantragt eine Sitzungsunterbrechung (14:03 – 14:10 Uhr).

Nach Wiedereintritt in die Sitzung spricht Fraktionsvorsitzender Williges (CDU) zur Geschäftsordnung und erklärt, dass sich die CDU-Fraktion nicht an der Abstimmung zum Haushalt beteiligen wird.

Es wird dann über den Geschäftsordnungsantrag von Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU), eine Abstimmung über den Haushalt des Landkreises Kassel heute nicht vorzunehmen abgestimmt:

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung:

Der v. g. Geschäftsordnungsantrag des Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU) wird abgelehnt.

Dann wird die Vorlage des Kreisausschusses unter Berücksichtigung zuvor gefasster Beschlüsse abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

1. Das Investitionsprogramm des Landkreises Kassel für den Planungszeitraum 2011 bis 2015 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.
2. Der Finanzplan für den Planungszeitraum 2011 bis 2015 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung zur Kenntnis genommen.
3. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird in der vorgelegten Entwurfsfassung beschlossen.

TOP 8 2012/0344
Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel -
Haushaltsjahr 2012

Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 7, 8 und 13 werden gemeinsam behandelt.

An der Aussprache zu diesen Tagesordnungspunkten beteiligen sich die Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU), Gottschalck (SPD), Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Kauffeld (FW), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Kreistagsabgeordneter Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP), Landrat Schmidt und Fraktionsvorsitzende Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Es wird zunächst über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Fassung vom 14.02.2012 einzeln nach den Ziffern 1 – 8 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1 des Antrages:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Die Ziffer 1 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2 des Antrages:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Die Ziffer 2 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3 des Antrages:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Die Ziffer 3 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4 des Antrages:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

	angenommen	abgelehnt
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.		

Beschlussfassung

Die Ziffer 4 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 5 des Antrages:

	angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.		

Beschlussfassung

Die Ziffer 5 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 6 des Antrages:

	angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.		

Beschlussfassung

Die Ziffer 6 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 7 des Antrages:

	angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.		

Beschlussfassung

Die Ziffer 7 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 8 des Antrages:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>	<input checked="" type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Die Ziffer 8 des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.02.2012 wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 06.02.2012 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Der Kreistag spricht sich in Ergänzung des Haushaltssicherungskonzepts 2012 ausdrücklich und gesondert dafür aus, dass bei den Aufwendungen im freiwilligen Selbstverwaltungsbereich keinerlei Kürzungen oder sonstigen Konsolidierungen vorgenommen werden.

Kreistagsabgeordneter Meißner (CDU) spricht zur Geschäftsordnung. Auf die gestellte Frage antwortet der Kreistagsvorsitzende Güttler.

Es wird dann über das Haushaltssicherungskonzept abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="text"/>	<input checked="" type="text"/>	<input type="text"/>

Die CDU-Fraktion hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

Beschlussfassung

Das Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Kassel – Haushaltsjahr 2012 wird beschlossen.

TOP 9 2011/0276

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Anhörung der Geschäftsführung des Regionalflughafens Paderborn-Lippstadt im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen“

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Nikutta (SPD), Fraktionsvorsitzende Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Kreistagsabgeordnete Gerstenberg (CDU), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP) und Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Anhörung der Geschäftsführung des Regionalflughafens Paderborn-Lippstadt im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen“ wird abgelehnt.

TOP 10 2012/0346

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. vom 29.11.2011 betr. „Kreiskliniken“

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Kreistagsabgeordneter Schaumburg (CDU), Landrat Schmidt und Kreistagsabgeordnete Roß-Stabernack (SPD), die den 2. Absatz des gemeinsamen Antrages in folgenden Wortlaut abändert:

„Der Landrat wird gebeten, sich in den entsprechenden Aufsichtsratsgremien weiterhin für diese Zielsetzung einzusetzen.“

Weiterhin sprechen zu diesem Tagesordnungspunkt die Fraktionsvorsitzenden Sänger (FDP) und Dr. Knoche (DIE LINKE.).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei 4 Enthaltungen.

Beschlussfassung

Der Kreistag des Landkreises Kassel bekräftigt seinen Willen, die Kreiskliniken in Bad Karlshafen-Helmarshausen, Hofgeismar und Wolfhagen als Standorte für eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung zu erhalten und die dazu notwendigen Arbeitsplätze zu sichern und gegebenenfalls auszubauen.

Der Landrat wird gebeten, sich in den entsprechenden Aufsichtsratsgremien weiterhin für diese Zielsetzung einzusetzen.

TOP 11 2011/0278

Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Keine Preiserhöhung beim NVV“

Vorbemerkungen:

Zum Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 liegt ein konkurrierender Antrag der SPD-Fraktion vom 30.11.2011 vor, der von der SPD-Fraktion in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen durch streichen des ersten Absatzes und umformulieren des zweiten Absatzes in folgenden Wortlaut geändert wurde:

„Um auch in Zukunft möglichst allen Bevölkerungsschichten im ländlichen Raum die Nutzung des ÖPNV zu ermöglichen, wird der Kreisausschuss beauftragt, mit der Geschäftsführung des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel, die Tarifstruktur zur besseren Unterstützung des ländlichen Raumes neu zu gestalten.“

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Fraktionsvorsitzender Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Pahl (SPD) und Kreistagsabgeordnete Habel (CDU).

Zunächst erfolgt eine Abstimmung über Ursprungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 08.11.2011 betr. „Keine Preiserhöhung beim NVV“ wird abgelehnt.

Danach wird über den Antrag der SPD-Fraktion in der v. g. Fassung aus der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Beschlussfassung

Um auch in Zukunft möglichst allen Bevölkerungsschichten im ländlichen Raum die Nutzung des ÖPNV zu ermöglichen, wird der Kreisausschuss beauftragt, mit der Geschäftsführung des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel, die Tarifstruktur zur besseren Unterstützung des ländlichen Raumes neu zu gestalten.

TOP 12 2011/0279

Antrag der SPD-Fraktion vom 08.11.2011 betr. „Erhalt des Nordhessischen Verkehrsverbundes“

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Ulloth (SPD), Becker (FDP), Köhne (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Habel (CDU), Gremmels (SPD), Landrat Schmidt und Kreistagsabgeordneter Kauffeld (FW).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich gegenüber der Hessischen Landesregierung auch weiterhin gegen die im „Aktionsplan „Nachhaltige

Mobilität für Hessen“ vorgeschlagene Zusammenlegung der beiden Hessischen Verkehrsverbände NVV und RMV auszusprechen und sich für den Erhalt eines eigenständigen Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) einzusetzen.

TOP 13 2011/0280

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt vom 02.11.2011 betr. „Kostenunterschiede unabhängig untersuchen“

Vorbemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 7, 8 und 13 werden gemeinsam behandelt.

An der Aussprache zu diesen Tagesordnungspunkten beteiligen sich die Fraktionsvorsitzenden Williges (CDU), Gottschalck (SPD), Dr. Knoche (DIE LINKE.), Kreistagsabgeordneter Kauffeld (FW), Fraktionsvorsitzender Sänger (FDP), Kreistagsabgeordneter Dr. Gudehus (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), Kreistagsabgeordneter Becker (FDP), Landrat Schmidt und Fraktionsvorsitzende Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Zu dem Tagesordnungspunkt 13 liegen der gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt vom 02.11.2011 als auch der Antrag der Fraktionen von SPD und DIE LINKE. vom 07.12.2012 vor.

Es wird zunächst über den Antrag vom 02.11.2011 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU, FDP, FW, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Kreistagsabgeordneten Conrad und Schmidt vom 02.11.2011 wird abgelehnt.

Es wird dann über den Antrag vom 07.12.2011 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit der studentischen Unternehmensberatung der Universität Kassel Kontakt aufzunehmen, um zu klären, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Gutachten zu den Kostenunterschieden für die Produkte des Haushaltes, verglichen mit den Landkreisen des Regierungsbezirkes Kassel, vergeben werden kann. Dabei sind auch die Kosten des Gutachtens zu ermitteln.

TOP 14 2011/0282

Antrag der FDP-Fraktion vom 02.11.2011 betr. „Innovationsregion Nordhessen“

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Becker (FDP), Bischoff (SPD) und Mock (CDU).

Es wird über den Antrag der FDP-Fraktion in der Fassung der Ausschussberatungen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

1. Der Kreistag beschließt, dass der Ausschuss für Bildungswesen und Kultur bei Bedarf einen Vertreter der Universität Kassel einlädt, um aktuelle regionale Aktivitäten der Universität auch bei den kommunalen Mandatsträger bekannter zu machen. In dieser Sitzung berichtet auch der Kreisausschuss über Kooperationen mit der Universität, aber auch die Kooperationen der Beruflichen Schulen des Kreises auf dem Feld der Innovationspolitik.
2. Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu prüfen, inwiefern durch den Landkreis Kassel, die Kasseler Sparkasse oder regionale Stiftungen eine Kofinanzierung von Stipendien an der Universität möglich ist. Ebenfalls zu prüfen ist hierbei, ob ein regionales Kooperationsmodell nach dem Vorbild des Studienfonds Ostwestfalen-Lippe auf die Region Nordhessen übertragbar ist.
3. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss – ggf. in Kooperation mit anderen nordhessischen Kreisen – einen Innovationspreis nach dem Vorbild des Inno-vationspreises des Landkreises Göttingen zu prüfen

oder eine Kooperation mit dem Landkreis Göttingen anzustreben.

4. Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, inwiefern neben dem Jugend-bildungswerk auch andere Fachbereiche und Eigenbetriebe für den Uni Pra-xistag interessant sein könnten.
5. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss zu prüfen, ob zwischen dem Amt für ländlichen Raum und der Wirtschaftsförderung Region Kassel eine Kooperation zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen möglich ist. Insbesondere sollen eventuell vorhandene Synergien bei ähnlichen Bereichen zwischen Kleinst- und Kleinunternehmen geprüft werden.

TOP 15 2012/0349

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.12.2011 betr. „Sofortige Einstellung der Planungen betreffend Video-Überwachung der GHS Hofgeismar“

Der diesem Tagesordnungspunkt zu Grunde liegende Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion bis zur Kreistagssitzung am 04.05.2012 zurückgestellt.

TOP 16 2012/0350

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 08.12.2011 betr. „keine Vermittlung des Jugendamtes von Kindern in geschlossene Einrichtungen“

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt spricht Kreistagsabgeordneter Lange (DIE LINKE.), der den Antrag seiner Fraktion in folgenden Wortlaut abändert:

„Das Jugendamt des Landkreises Kassel vermittelt grundsätzlich keine Kinder in geschlossene Einrichtungen in- und außerhalb Hessens.“

An der weiteren Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich Fraktionsvorsitzende Dr. Mlasowsky (FW), die Kreistagsabgeordneten Wuttke (SPD), Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Kaiser-Wirz (CDU), die Fraktionsvorsitzenden Sänger (FDP) und Dr. Knoche (DIE LINKE.) sowie die Kreistagsabgeordneten Mock (CDU) und Meißner (CDU) und die Erste Kreisbeigeordnete Selbert.

Abstimmungsergebnis

	angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. in der v. g. Fassung vom 16.02.2012 wird abgelehnt.

TOP 17 2012/0351

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.12.2011 betr. „Änderung des § 27 der Geschäftsordnung des Kreistages“

Vorbemerkungen:

An der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt beteiligen sich die Kreistagsabgeordneten Regier (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ulloth (SPD), Becker (FDP) und Kaiser-Wirz (CDU), die Fraktionsvorsitzenden Weinert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Williges (CDU) und Dr. Mlasowsky (FW).

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreistag beschließt die Änderung der Geschäftsordnung in § 27 wie folgt:

§ 27 Beteiligung des Ausländerbeirates

(1) **wie bisher**

(2) **neu** Der Ausländerbeirat des Landkreises Kassel erhält in allen Sitzungen des Kreistages Rederecht zu allen Tagesordnungspunkten. Bezüglich der Redezeit gilt § 21 (3) entsprechend.

(3) **wie bisher**

(4) **wie bisher**

(5) **neu** Der Ausländerbeirat hat das Recht, Anträge an den Kreistag zu stellen. Bezüglich der Antragsform gilt § 16 entsprechend

TOP 18 2012/0352

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.01.2012 betr. Rücknahme eines Kreistagsbeschlusses zur Raumtemperatur in Sporthallen

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hatte ihren Antrag vom 09.01.2012, modifiziert durch Antrag vom 30.01.2012, der in der Sitzung des Ausschusses für Bildungswesen und Kultur am 09.02.2012 nochmals

modifiziert wurde, vor Sitzungsbeginn zurückgezogen.

TOP 19 2012/0353

Antrag der FDP-Fraktion vom 14.01.2012 betr. Transparenz des Kreistages im Internet

Der diesem Tagesordnungspunkt zu Grunde liegende Antrag, als auch der hierzu vorliegende Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 06.02.2012 wurde von den antragstellenden Fraktionen bis zur Kreistagssitzung am 04.05.2012 zurückgestellt.

TOP 20 2012/0354

Antrag der SPD-Fraktion vom 17.01.2012 betr. „Servicestelle Demografie“

Vorbemerkungen:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein modifizierter Antrag der SPD-Fraktion vom 14.02.2012 vor, der den Antrag vom 17.01.2012 ersetzt.

Abstimmungsergebnis

		angenommen	abgelehnt
Einstimmiger Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss mit Stimmenmehrheit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussfassung

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss über die Initiativen von Landrat Uwe Schmidt, im Hinblick auf die Bewältigung des demographischen Wandels, im Kreistag zu berichten. Der Kreisausschuss wird zudem beauftragt zu prüfen, ob die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe „Demografie“ zu einer „Servicestelle Demografie für die Kommunen“ weiter entwickelt werden kann, um die Kommunen in allen Fragen rund um den Demografischen Wandel zu unterstützen und das Bewusstsein für die zukünftige Entwicklung in der Bevölkerung zu schärfen.

TOP 21 2012/0355

Fragestunde gem. § 25 der Geschäftsordnung des Kreistages

Die Antworten zu den eingereichten Fragen werden den Fragestellern (Ifd. Nr. 1 und 2) sowie den Fraktionsvorsitzenden und dem Kreistagsvorsitzenden in schriftlicher Form ausgehändigt.

Zwei weitere Nachfragen des Fragestellers Becker (FDP) werden von Landrat Schmidt beantwortet.

Güttler
Kreistagsvorsitzender

Schröder
stellv. Kreistagsvorsitzende

Sennhenn
Schriftführer

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

Gremienmitglieder (stimmberechtigt)

Michael Aufenanger	CDU	x			
Lasse Becker	FDP	x			
Friedhelm Becker	CDU	x			
Doris Bischoff	SPD	x			
Jörn Bochmann	CDU		x		
Stefan Denn	SPD	x			
Thomas Deuermeier	SPD	x			
Uta Erdmann	SPD	x			
Joachim Ewers	SPD	x			
Ursula Gimmler	CDU		x		
Heidrun Gottschalk	SPD	x			
Ulrike Gottschalck	SPD	x			
Timon Gremmels	SPD	x			
Dr. Thomas Gudehus	Grüne	x			
Andreas Güttler	SPD	x			
Brigitte Hofmeyer	SPD	x			
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	x			
Dr. Christian Knoche	DIE LINKE.	x			
Dieter Lengemann	SPD	x			
Hartmut Lind	CDU	x			
Manfred Ludewig	SPD	x			
Hans Hilmar von der Malsburg	CDU	x			
Arno Meißner	CDU	x			
Trudi Michelsen	SPD	x			
Andreas Mock	CDU	x			
Dr. Burkard Müller	CDU	x			
Frank Nikutta	SPD	x			
Ingo Pahl	SPD	x			
Edgar Paul	SPD	x			
Susanne Regier	Grüne	x			
Stefanie Roß-Stabernack	SPD	x			
Jutta Rüdtenklau	CDU	x			
Elfi Schall	CDU	x			

Erich Schaumburg	CDU	x			
Klaus-Dieter Sänger	FDP	x			
Bettina Schröder	SPD	x			
Gisela Stuparek	SPD	x			
Ursula Sturm	SPD	x			
Petra Voß	SPD	x			
Jürgen Weber	CDU	x			
Stefanie Weinert	Grüne	x			
Frank Williges	CDU	x			
Carla Wuttke	SPD	x			
Thomas Bergmann	SPD	x			
Lieselotte Borschel	Grüne	x			
Bernd Brede	Grüne	x			
Michael Brull	Grüne	x			
Kristine Conrad		x			
Hella Ehle	Grüne	x			
Mathias Finis	CDU		x		
Burkhard Finke	SPD	x			
Marianne Freitag-Thiele	SPD	x			
Mike Gerhold	SPD	x			
Anna-Lena Habel	CDU	x			
Anja Kakel	Grüne	x			
Albert Kauffeld	FW	x			
Thorsten Krohne	SPD	x			
Jochen Lody	Grüne	x			
Dr. Bärbel Mlasowsky	FW	x			
Jürgen Noll	SPD	x			
Swen Schmidt		x			
Dirk Stochla	SPD	x			
Elisabeth Theiss	Grüne	x			
Oliver Reza Ulloth	SPD	x			
Jörg Weidemüller	SPD	x			
Alexandra Werner	SPD	x			
Aline-Britt Westphal	SPD	x			
Prof. Dr. Holger Wöhrmann	CDU		x		
Ute Wolfram-Liese	SPD	x			
Brigitte Gerstenberg	CDU	x			
Sybille Gibhardt	SPD	x			
Robert Heimrich	SPD	x			
Frank Hellwig	CDU	x			

Goetz Heinrich Henkel	CDU	x			
Christiane Nickel	SPD	x			
Olaf Köhne	Grüne	x			
Bruno Leck	FW	x			
Anette Milas	SPD	x			
Timo Storch	SPD	x			
Monika Woizeschke-Brück	Grüne	x			
Christian Lange	DIE LINKE.	x			

Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)

Bärbel Maxisch	Grüne	x			
Thomas Ackermann	Grüne	x			
Otto Nüdling	SPD	x			
Maria Luise Niemetz	CDU	x			
Siegfried Klöver	CDU	x			
Christa Oehler	SPD	x			
Burkhard Schneider - Freiherr von Lepel	CDU		x		
Uwe Schmidt	SPD	x			
Karl Schäffer	SPD	x			
Susanne Selbert	SPD	x			
Christian Strube	SPD	x			
Wilfried Wehnes	SPD	x			
Andre Stenda	FW	x			
Cemal Dede Bozdogan	IWG	x			

Verwaltung

Andreas Sennhenn		x			
Wilfried Bartelmei		x			
Ralf Franke		x			
Dr. Willi Hilfer		x			
Harald Kühlborn		x			
Jürgen Sommer		x			
Udo Umbach		x			
Manuela Möller		x			
Markus Manß		x			
Christin Möckel		x			
Nathalie Fissler		x			
Uwe Koch		x			
Uwe Pietsch		x			

Wolfram Schäfer		x			
-----------------	--	---	--	--	--

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt